

Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung im Jahr 2005

Dipl.-Bw. (FH) Robert Sebert

In welchem Maße eine Verwaltung erfolgreich und leistungsfähig ist, hängt von mehreren Faktoren ab. Einer ist die Qualifikation des Personals. Ein wichtiges Ziel des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung (LfStaD) ist daher die kontinuierliche und gezielte Aus- und Fortbildung seiner Beschäftigten. Die starke Resonanz auf das Bildungsangebot des LfStaD im vergangenen Jahr zeigt, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit sind, sich den stetig wachsenden Anforderungen im Berufsleben zu stellen.

Teilnahmen und Teilnehmende

Im vergangenen Jahr besuchten 397 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des LfStaD insgesamt 326 Kurse und Seminare (vgl. Tabelle). Da etliche dieser Mitarbeiter mehr als einen Kurs besuchten, ergaben sich insgesamt 813 Kursteilnahmen. Im Einzelnen verzeichnete die Aus- und Fortbildungsstatistik für das vergangene Jahr 347 Teilnahmen an Kursen des IT-Schulungszentrums, 201 an Inhouse-Seminaren, 139 an externen IT-Kursen, 63 an sonstigen Maßnahmen, 42 an Kursen der Gemeinsamen Fortbildung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (GemFo) sowie 21 Teilnahmen an Seminaren der Qualifizierungsoffensiven I und II.

teilnahmen von Beschäftigten des LfStaD gezählt. Davon entfielen 39 Teilnahmen auf EDV-Kurse, die Grundwissen vermitteln, 135 Teilnahmen auf die klassischen Office-Kurse und 173 Teilnahmen auf sonstige Kurse. 154 der 347 Kursteilnahmen wurden von Männern besucht, 193 von Frauen. In 13 Fällen gehörten die Teilnehmenden der Laufbahngruppe des höheren Dienstes an, in 146 Fällen der des gehobenen Dienstes und in 188 Fällen der Laufbahngruppen des mittleren und einfachen Dienstes bzw. der vergleichbaren Vergütungsgruppen.

347 Kursteilnahmen im IT-Schulungszentrum

Die klassischen Office-Kurse von Microsoft – dies sind MS-Word, MS-Excel, MS-Access und MS-Powerpoint – belegten 135 Beschäftigte. Am begehrtesten war der Einführungskurs MS-Access in den Versionen 2000, 2003 und XP: 31 Beschäftigte besuchten ihn. An zweiter Stelle lag mit 29 Teilnehmenden der Fortgeschrittenenkurs MS-Excel, gleichfalls für die Versionen 2000, 2003 und XP. Wenig nachgefragt war hingegen der Word-Fortgeschrittenenkurs (Versionen 2000 und XP) – nur 6 Bedienstete hielten eine Teilnahme für erforderlich. An den Office-Kursen zeigten die weiblichen Beschäftigten mit 90 Teilnahmen ein deutlich höheres Interesse als die männlichen Beschäftigten (45 Teilnahmen). Fast drei Viertel (74,8%) der Teilnehmenden an Office-Kursen stammten aus den Laufbahngruppen des mittleren und einfachen Dienstes bzw. der vergleichbaren Vergütungsgruppen.

Access bei den Office-Schulungen Spitze

Von den 813 Kursteilnahmen entfielen 108 auf Beschäftigte des höheren Dienstes bzw. der vergleichbaren Vergütungsgruppen, 390 auf Mitarbeiter des gehobenen Dienstes und 315 auf solche des mittleren und einfachen Dienstes einschließlich der Arbeiterinnen und Arbeiter. 396 der insgesamt 813 Kursteilnahmen, das sind 48,7%, wurden von Frauen wahrgenommen. Damit ist die Fortbildungsquote bei den Frauen deutlich niedriger als ihr Anteil an der Gesamtzahl der Beschäftigten, der 58,0% beträgt.

813 Kursteilnahmen bei internen und externen Schulungen

48,7% weibliche Teilnehmer

Insgesamt erstreckten sich die 813 Fortbildungen über 1 898 Tage, so dass im Durchschnitt eine Teilnahme etwa 2,3 Tage dauerte. Da Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch mehrfach fortgebildet wurden, waren die 397 fortgebildeten Personen im Jahr 2005 durchschnittlich 4,8 Tage auf Fortbildung.

Kurse des IT-Schulungszentrums

Im IT-Schulungszentrum des LfStaD in München-Neuperlach und der Außenstelle Schweinfurt wurden insgesamt 347 Kurs-

Die sonstigen Kurse aus dem IuK-Ausbildungsprogramm des LfStaD wurden von 173 Beschäftigten belegt. Darunter wies mit 43 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Kurs „ITIL-Foundations“ den größten Zulauf auf. Kein Wunder, ist doch ITIL (Information Technology Infrastructure Library) ein Standard, der sich inzwischen im Service-Management-Bereich der

Großer Zulauf bei „ITIL-Foundations“-Kursen

Teilnahmen an Fortbildungsmaßnahmen des LfStad im Jahr 2005 nach Laufbahngruppe und Geschlecht der Teilnehmenden

Art der Fortbildungsmaßnahme	Teilnahmen insgesamt	davon				
		nach der Laufbahngruppe der Teilnehmenden ¹			nach dem Geschlecht der Teilnehmenden	
		höherer Dienst	gehobener Dienst	mittlerer und einfacher Dienst ²	männlich	weiblich
IT-Schulungszentrum	347	13	146	188	154	193
davon Grundwissen zusammen	39	1	1	37	6	33
dav. Internet – Einführung	32	1	-	31	3	29
PC – Einführung	4	-	-	4	1	3
Elementare Programmierlogik	3	-	1	2	2	1
Klassische Office-Kurse ³ zusammen	135	5	29	101	45	90
dar. MS-Access 2000/2003/XP – Einführung	31	1	8	22	15	16
MS-Excel 2000/2003/XP – Fortgeschrittene	29	1	7	21	10	19
MS-Access XP – Fortgeschrittene	21	1	3	17	6	15
MS-Excel 2000/XP – Einführung	19	-	3	16	4	15
MS-Word 2000/XP – Einführung	10	-	-	10	-	10
MS-Powerpoint – Einführung und						
MS-Powerpoint – Vortragstechnik	6	1	3	2	2	4
MS-Word 2000/XP – Fortgeschrittene	6	-	1	5	1	5
sonstige Kurse zusammen	173	7	116	50	103	70
dar. ITIL Foundations	43	2	34	7	26	17
Linux für Administratoren	12	-	10	2	9	3
SQL – Anwender, MySQL – Einführung und						
PostgreSQL – Einführung	11	2	6	3	8	3
Linux – Einstieg	10	-	9	1	4	6
XML – Einführung u. XML – Fortgeschrittene	9	-	7	2	7	2
Lokale Netze	8	-	4	4	3	5
PERL – Einführung	8	-	7	1	8	-
VBA – Einführung und MS-Excel mit VBA	8	1	4	3	6	2
MS-Outlook 2000/XP – Einführung und						
MS-Outlook 2000/XP – Fortgeschrittene	7	-	1	6	-	7
MS-Windows XP Prof. – Einführung	6	1	-	5	1	5
Inhouse-Seminare	201	34	83	84	93	108
darunter EMSy – Grundlagenschulung und EMSy						
– Administratorschulung	25	3	13	9	15	10
Wirtschaftlichkeitsrechnungen	20	5	14	1	13	7
Telefonieren in schwierigen Situationen	15	-	-	15	2	13
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	12	4	7	1	8	4
Zeit- und Selbstmanagement	12	7	4	1	8	4
IT-Kurse extern	139	23	111	5	112	27
GemFo-Seminare	42	9	18	15	21	21
Qualifizierungsoffensiven (QI und QII)	21	12	6	3	8	13
davon QI	12	12	-	-	7	5
QII	9	-	6	3	1	8
Sonstige Maßnahmen	63	17	26	20	29	34
davon BAV	2	2	-	-	1	1
BVS	25	8	9	8	12	13
sonstige Veranstalter	36	7	17	12	16	20
Insgesamt	813	108	390	315	417	396

1 Stand: 31.12.2005. Einschl. vergleichbarer Vergütungsgruppen im Angestelltenbereich.

2 Einschl. Arbeiterinnen und Arbeiter.

3 MS-Word, MS-Excel, MS-Access und MS-Powerpoint.

meisten Branchen etabliert hat und somit auch im Rechenzentrum Süd unverzichtbar geworden ist. Während bei den weiblichen Beschäftigten die Office-Kurse gefragter waren, wurden die sonstigen Kurse, wie eben ITIL oder aber auch Linux für Administratoren, SQL, XML und PERL, zum überwiegenden Teil (59,5%) von männlichen Beschäftigten besucht. Mehr als zwei Drittel dieser Kurse (67,1%) entfielen auf den gehobenen Dienst.

Inhouse-Seminare

Die sog. Inhouse-Seminare des LfStad wurden von insgesamt 201 Kursteilnehmern besucht. Hauptgründe für ein Inhouse-Seminar sind die gegenüber Einzelmaßnahmen geringeren Kosten und die Schwierigkeit, Seminare zu bestimmten Themen auf dem freien Markt zu finden. So konnte mit dem Dozenten eines Statistischen Landesamts eine dringend erforderliche EMSy-Schulung (**E**rhebungs-**M**anagement-**S**ystem-

Inhouse-Schulungsangebot sehr gut angenommen

Schulung) durchgeführt werden – 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen daran teil. Bei anderen Seminaren war das LfStaD auf externe Dozenten angewiesen. Das Seminar „Wirtschaftlichkeitsrechnungen“ absolvierten 20 Beschäftigte, 15 ließen sich in das Telefonieren in schwierigen Situationen einweisen, 12 frischten ihre betriebswirtschaftlichen Grundlagen auf und gleichfalls 12 lernten Neues über den bewussteren Umgang mit ihrer Zeit und die Entwicklung persönlicher Arbeitstechniken.

Mehr als die Hälfte (53,7%) der Inhouse-Seminare wurden von weiblichen Beschäftigten besucht. Die Beschäftigten gehörten zu 16,9% der Laufbahngruppe des höheren Dienstes, zu 41,3% der des gehobenen Dienstes sowie zu 41,8% der Laufbahngruppen des mittleren und einfachen Dienstes bzw. der vergleichbaren Vergütungsgruppen an.

IT-Kurse extern

Ob es sich um Einweisungen für Netzwerkadministratoren, um Workshops zum Thema Sicherheit, um spezielle Programmierkenntnisse oder um den Besuch von Foren und Kongressen handelt – der Schulungsbedarf der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rechenzentrums Süd ist vielfältig. An Maßnahmen dieser Art nahmen 139 Bedienstete des LfStaD teil. 80,6% der Teilnahmen entfielen dabei auf die männlichen Beschäftigten. Mit fast vier Fünftel der Teilnahmen hatten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des gehobenen Dienstes bzw. einer vergleichbaren Vergütungsgruppe den weitaus stärksten Anteil.

GemFo-Seminare

Um die Angehörigen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder gezielt auf statistische Aufgaben vorbereiten zu können, haben die Amtsleiter der Statistischen Ämter im Jahr 1991 beschlossen, ein entsprechendes Fortbildungsprogramm einzurichten, das seitdem kontinuierlich erweitert wurde und im vergangenen Jahr 29 Veranstaltungen umfasste. 42 Mitarbeiter des LfStaD nahmen an insgesamt 17 verschiedenen Veranstaltungen teil. 42,9% der Maßnahmen entfielen auf Beschäftigte der Laufbahngruppe des gehobenen Dienstes oder einer vergleichbaren Vergütungsgruppe. Die Teilnehmenden waren je zur Hälfte Frauen und Männer.

Seminare der Qualifizierungsoffensive I und II

Bereits vor einigen Jahren hat die Bayerische Staatsregierung eine breit angelegte, ressortübergreifende Qualifizierungsoffensive gestartet. Dabei richtet sich die Qualifizierungsoffensive I (QI) an die Beschäftigten des höheren Dienstes oder vergleichbarer Vergütungsgruppen. Die Bayerische Staatsregierung realisiert die entsprechenden Fortbildungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Akademie für Verwaltungsmanagement (BAV). Im vergangenen Jahr nahmen 9 Beschäftigte an 12 Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen dieser Qualifizierungsoffensive teil.

QI, Qualifizierungsoffensive für den höheren Dienst

Für die Beamtinnen und Beamten des gehobenen und mittleren Dienstes sowie für vergleichbare Angestellte führt der Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern, Hof, Seminare im Rahmen der Qualifizierungsoffensive II (QII) durch. Im Jahr 2005 durchliefen 8 Beschäftigte des LfStaD 9 Seminare der Fachhochschule.

QII, Qualifizierungsoffensive für den gehobenen Dienst

Sonstige Seminare und Kurse

63 Angebote wurden bei sonstigen Fortbildungsträgern besucht. Davon entfielen 25 bzw. 2 Teilnahmen auf die öffentlich-rechtlichen Ausbildungsträger BVS (Bayerische Verwaltungsschule) bzw. BAV. Bei den übrigen Maßnahmen handelte es sich um spezifische Maßnahmen wie z.B. Schulungen für das Bibliothekspersonal.

Ausblick

Bei einer Anfang dieses Jahres durchgeführten Bedarfsabfrage äußerten über 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Wunsch, mittelfristig an fast 40 Veranstaltungen teilzunehmen. Überraschend hoch war dabei nach wie vor das Interesse an EDV-Kursen wie Einführung in Word XP, Excel XP und Access sowie Outlook, Powerpoint, Excel und Access für Fortgeschrittene. Da der Betrieb des IT-Schulungszentrums in München-Neuperlach und Schweinfurt per Ministerratsbeschluss zum 31.12. des Vorjahres eingestellt wurde, wird die Nachfrage nach derartigen Fortbildungsmaßnahmen zukünftig – soweit hierfür Mittel zur Verfügung stehen – überwiegend mit Inhouse-Seminaren abzudecken sein.

Aktuelle Bedarfsabfrage offenbart Fortbildungsbereitschaft

Vielfältige Schulungsmaßnahmen für Mitarbeiter des RZ Süd

Kontinuierliche Erweiterung des GemFo-Schulungsangebotes